

Interesse für handwerkliche Berufe wecken

Schüler der Oberschule Uelsen sammeln Erfahrungen in heimischen Betrieben

Im Rahmen der Aktion „Generationenwerkstatt“ sammelten in den vergangenen Wochen acht Jugendliche der Oberschule Uelsen praktische Erfahrungen in Handwerksbetrieben. Zum Abschluss erhielten sie dafür Zertifikate.

Von Manfred Münchow

ITTERBECK/UELSEN. Bei der „Generationenwerkstatt“ handelt es sich um eine Aktion von mittelständischen Unternehmen. Schüler zwischen 12 und 15 Jahren aus umliegenden Schulen kommen in die Werkstatt, lernen Unternehmen kennen und schaffen dort gemeinsam etwas Neues. Ein erfahrener Handwerker im Un-Ruhestand betreut sie dabei und vermittelt praktische und soziale Fähigkeiten.

Im Rahmen einer Abschlussfeier wurden die Er-



Zum Abschluss der Generationenwerkstatt trafen sich (von links) Adrian Schreur, Kilian Schütte, Jannik Engbers, Nils Schütte, Henrik Gommer, Niklas Olthuis und Micha Bloemendahl. Es fehlt Tom Wolfgramm.

Foto: Münchow

gebnisse den Lehrern, Eltern und der Geschäftsleitung der Unternehmen präsentiert. Mit der Übergabe der Zertifikate wurde das Projekt abgeschlossen. Bei der jüngsten

Aktion der „Generationenwerkstatt“ in der Niedergrafschaft haben Schüler der Oberschule Uelsen beim Unternehmen Kronmeyer in Uelsen mit eigenen Händen

Solarmodule gebaut und beim Unternehmen Peters Stahlbau in Itterbeck kleine Fußballtore gefertigt. Die Ergebnisse ihrer Arbeit durften die Schüler anschließend mit

nach Hause nehmen. Heinrich-Geert Peters sprach von einem „tollen Projekt“. Es passe perfekt zum Unternehmen Peters Stahlbau. Hans-Georg Kronmeyer sprach

die Hoffnung aus, dass die Schüler Interesse bekommen haben am Handwerk und vielleicht sogar in einem der Betriebe „hängen bleiben“. Schulleiterin Marianne Fischer zeigte sich überzeugt, dass den Schülern das Projekt großen Spaß bereitet habe. Die Schüler hätten ihre Freizeit genutzt, um außergewöhnliche Erfahrungen zu sammeln. Zur Zertifikatsübergabe sagte die Leiterin der Oberschule: „Wer etwas leistet, der darf auch Erfolge ernten.“ Auch die Schule werde sich dafür einsetzen, dass die Betriebe gut vorbereiteten Nachwuchs bekommen.

Bei der nächsten Aktion der „Generationenwerkstatt“ mit Schülern der Oberschule Uelsen wird auch das Unternehmen Wigger Innenausbau in Wilsum dabei sein. Bislang zur Runde gehören neben Peters Stahlbau und Kronmeyer auch das Autohaus Peters in Itterbeck, betonte Projektbotschafterin Renate Beineke.